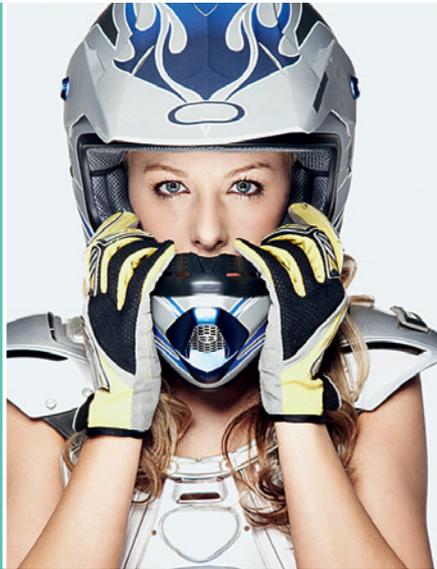


Aesculap[®] Sicherheitsskalpell

Sicher scharf



Aesculap Surgical Instruments

Aesculap® Sicherheitsskalpell

Zertifiziert nach TRBA250

CE0123



EINMAL IST EINMAL ZUVIEL!

Aufgrund von Stich- und Schnittverletzungen mit kontaminierten Instrumenten infizieren sich jährlich in Deutschland durchschnittlich:

- 400 Klinikmitarbeiter mit Hepatitis B*
- 75 Mitarbeiter mit Hepatitis C*
- 1 Mitarbeiter mit HIV*

*Quelle: EPINet

Die Gefahr von Schnitt- und Stichverletzungen wird häufig unterschätzt. Mit diesen Verletzungen sind regelmäßig Infektionsrisiken für Ärzte und Pflegekräfte verbunden.



Aesculap® Sicherheitsskalpell

Aesculap® Sicherheitsskalpell

Zertifiziert nach TRBA250

CE0123



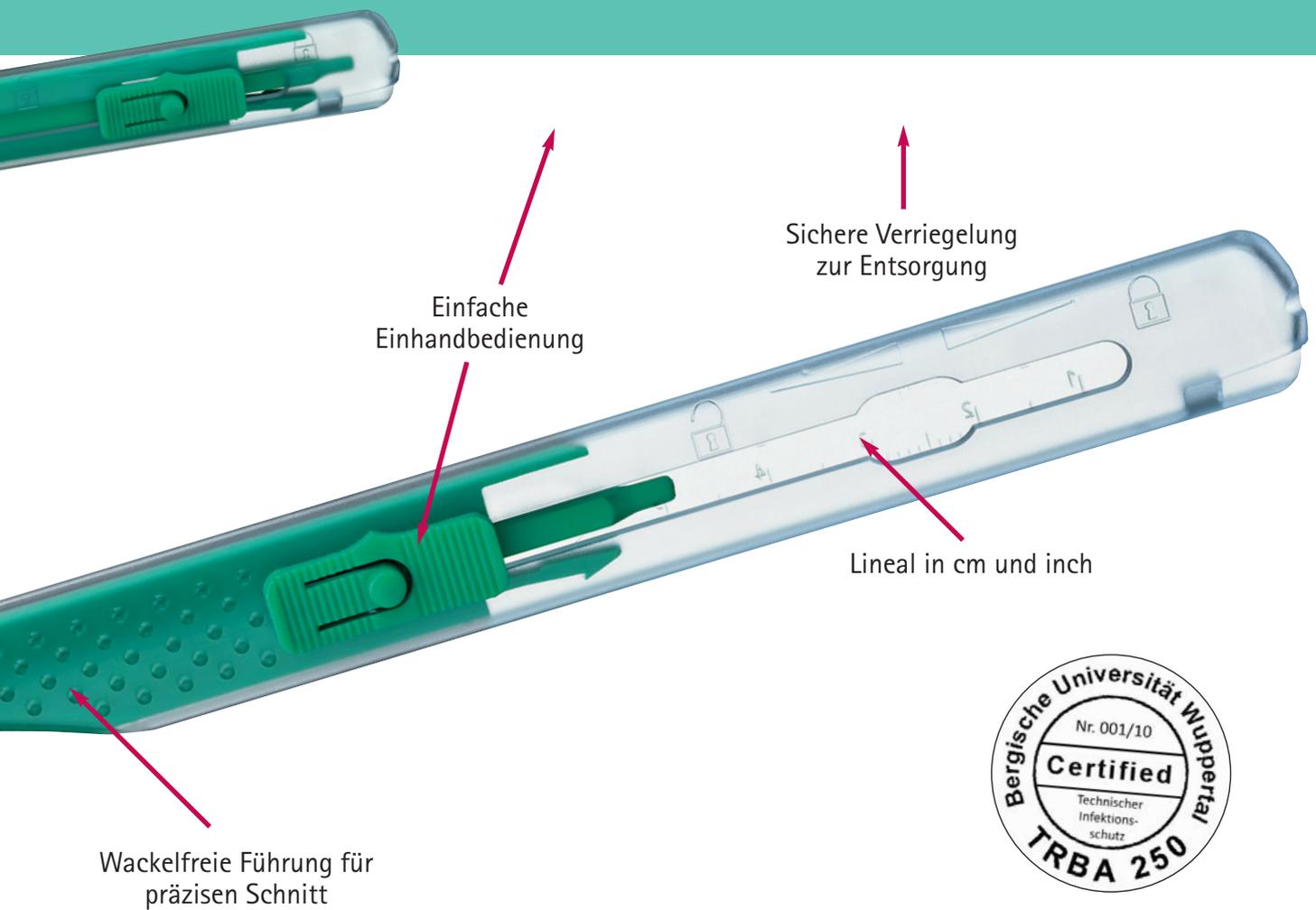
- Konstruiert nach den Anforderungen der TRBA 250 4.2.4.
- Verhindert Infektionsübertragungen während der OP in Folge von Schnitt- und Stichverletzungen beim Anreichen, Abnehmen und Entsorgen
- Sichere Verriegelung in der Entsorgungsposition



Transparenter Klingenschutz:
- Klingenfigur ist sichtbar
- Position der Klinge jederzeit erkennbar



SICHER SCHARF



Aesculap® Sicherheitsskalpell

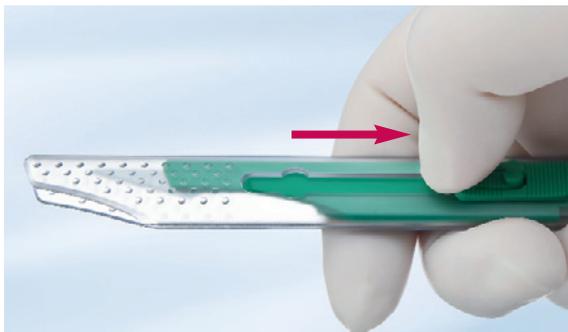
Zertifiziert nach TRBA250

CE0123

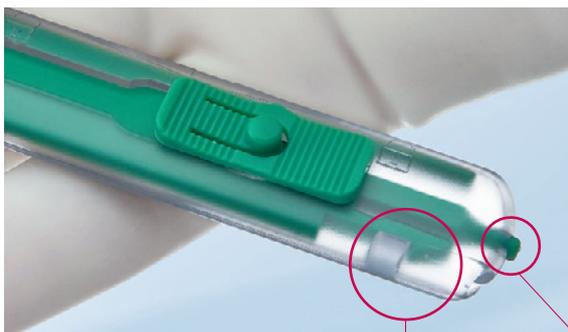
Erfüllen Sie die Anforderungen der TRBA 250 durch die Verwendung des Aesculap Sicherheitsskalpells



- § Der Sicherheitsmechanismus ist Bestandteil des Systems und kompatibel mit anderem Zubehör.
- § Seine Aktivierung muss mit einer Hand erfolgen können.
- ✓ Der Mechanismus wird automatisch durch das Zurückschieben der Klinge mit einer Hand aktiviert.



- § Der Sicherheitsmechanismus schließt einen erneuten Gebrauch aus.
- ✓ Die Klinge wird in der Entsorgungsposition sicher verriegelt.



- § Das Sicherheitsprodukt erfordert keine Änderung der Anwendungstechnik.
- ✓ Identische Handhabung bei der Operation im Vergleich zu Standard Einmalskalpellen.
- § Der Sicherheitsmechanismus muss durch ein deutliches Signal (fühlbar oder hörbar) gekennzeichnet sein.
- ✓ Die Aktivierung der Sicherheitsverriegelung ist mit einem „Klicken“ gekennzeichnet und sofort nach der Aktivierung sichtbar und fühlbar.

"klick" fühlbar

BA810SU-BA836SU Bestelleinheit PAK = Packung à 10 Stück



BA810SU
Fig. 10



BA811SU
Fig. 11



BA812SU
Fig. 12



BA813SU
Fig. 13



BA815SU
Fig. 15



BA815-1SU
Fig. 15-1



BA815-CSU
Fig. 15-C



BA818SU
Fig. 18



BA819SU
Fig. 19



BA820SU
Fig. 20



BA821SU
Fig. 21



BA822SU
Fig. 22



BA823SU
Fig. 23



BA824SU
Fig. 24

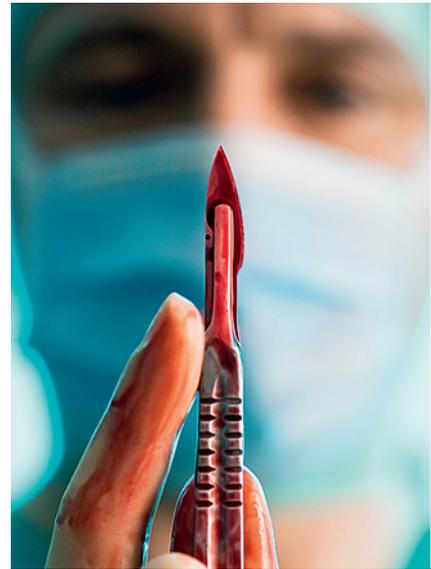


BA825SU
Fig. 25



BA836SU
Fig. 36

EINMAL IST EINMAL ZUVIEL!



Helmpflicht

§ 21a Absatz 2 StVO: "...die Führer von Krafträdern und ihre Beifahrer müssen während der Fahrt amtlich genehmigte Schutzhelme tragen".

Anschnallpflicht

§ 21a Absatz 1 StVO: "Vorgeschriebene Sicherheitsgurte müssen während der Fahrt angelegt sein".

Sicherheitspflicht

TRBA 250 4.2.4. "...um Beschäftigte vor Verletzungen bei Tätigkeiten mit spitzen oder scharfen medizinischen Instrumenten zu schützen...
...müssen sichere Instrumente verwendet werden"

Vertrieb Österreich

B. Braun Austria GmbH | Aesculap Division | Otto Braun-Straße 3-5 | 2344 Maria Enzersdorf
Tel. +43 2236 4 65 41-0 | Fax +43 2236 4 65 41-177 | www.bbraun.at

Vertrieb Schweiz

B. Braun Medical AG | Seesatz 17 | 6204 Sempach
Tel. +41 58 258 50 00 | Fax +41 58 258 60 00 | www.bbraun.ch

Aesculap AG | Am Aesculap-Platz | 78532 Tuttlingen | Deutschland
Tel. (0 74 61) 95-0 | Fax (0 74 61) 95-26 00 | www.aesculap.de

Aesculap – a B. Braun company

Die Hauptproduktmarke Aesculap ist eine eingetragene Marke der Aesculap AG.

Technische Änderungen vorbehalten. Dieser Prospekt darf ausschließlich zur Information über unsere Erzeugnisse verwendet werden. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.